

614424-2026 - Mise en concurrence

Allemagne – Autres travaux d'installation électrique – KH Merheim - Bettenhaussanierung Haus 20, A-Seite Gebäudeautomation-3 (MSR-3)

OJ S 172/2026 07/09/2026

**Avis de marché ou de concession – régime ordinaire - Avis de changement
Travaux**

1. Acheteur

1.1. Acheteur

Nom officiel: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Adresse électronique: ivenc@kliniken-koeln.de

Forme juridique de l'acheteur: Entreprise publique

Activité du pouvoir adjudicateur: Santé

2. Procédure

2.1. Procédure

Titre: KH Merheim - Bettenhaussanierung Haus 20, A-Seite Gebäudeautomation-3 (MSR-3)

Description: KH Merheim - Bettenhaussanierung Haus 20, A-Seite Gebäudeautomation-3 (MSR-3)

Identifiant de la procédure: 91fc53df-74a8-4bcd-870c-f1442760f4a3

Identifiant interne: AP-0027-25-00052

Type de procédure: Ouverte

La procédure est accélérée: oui

Justification de la procédure accélérée: Die Modernisierung des Hauses 20, A-Seite, unterliegt zur Gewährleistung der Aufrechterhaltung des Patientenbetriebes einem komplexen und gewerkeweise aufeinander abgestimmten Bauzeitenplan. Auf Grund der fehlerhaften und wiederholten vorherigen Verfahren sind die vorbenannten Leistungen unter Berücksichtigung des Bauzeitenplans nicht unter Einhaltung der Frist des § 10a EU Abs. 4 VOB/A zu beschaffen, sondern gern. § 10a EU Abs. 3 VOB/A dringlich.

2.1.1. Objet

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45317000 Autres travaux d'installation électrique

Nomenclature complémentaire (cpv): 45231600 Travaux de construction de lignes de communications

2.1.2. Lieu d'exécution

Ville: Ostmerheimer Str. 200, Köln-Merheim

Code postal: 51109

Subdivision pays (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Pays: Allemagne

2.1.3. Valeur

Valeur estimée hors TVA: 630 000,00 EUR

2.1.4. Informations générales

Base juridique:

2.1.6. **Motifs d'exclusion**

Sources des motifs d'exclusion: Avis

Manquement à des obligations liées à des motifs d'exclusion purement nationaux: Gemäß § 123, 124 GWB, § 57, 42 Abs. 1 VgV und § 16 VOB/A

5. Lot

5.1. **Lot: LOT-0001**

Titre: KH Merheim - Bettenhaussanierung Haus 20, A-Seite Gebäudeautomation-3 (MSR-3)

Description: KH Merheim - Bettenhaussanierung Haus 20, A-Seite Gebäudeautomation-3 (MSR-3)

Identifiant interne: 1f36a3f9-5c0f-4154-8a8b-790d08562817

5.1.1. **Objet**

Nature principale du marché: Travaux

Nomenclature principale (cpv): 45317000 Autres travaux d'installation électrique

Nomenclature complémentaire (cpv): 45231600 Travaux de construction de lignes de communications

5.1.2. **Lieu d'exécution**

Ville: Ostmerheimer Str. 200, Köln-Merheim

Code postal: 51109

Subdivision pays (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Pays: Allemagne

5.1.3. **Durée estimée**

Date de début: 05/10/2026

Date de fin de durée: 31/12/2027

5.1.6. **Informations générales**

Participation réservée:

La participation n'est pas réservée.

Projet de passation de marché non financé par des fonds de l'UE

Le marché relève de l'accord sur les marchés publics (AMP): oui

Le marché en question convient aussi aux petites et moyennes entreprises (PME): non

5.1.7. **Marché public stratégique**

Objectif du marché public stratégique: Pas de passation de marché stratégique

5.1.9. **Critères de sélection**

Sources des critères de sélection: Avis

Critère: Inscription à un registre du commerce

Description du critère de sélection: [Hinweis: Mangels Wählbarkeit einer der „Eignung zur Berufsausübung“ entsprechenden Kategorie in dem von der Auftraggeberin genutzten Vergabeportal wurden die nachstehend geforderten Erklärungen und Nachweise dem Kriterium „Eintragung in das Handelsregister“ zugeordnet.] 1. Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung durch Vorlage der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle ihres Sitzes oder Wohnsitzes; 2. Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft; Bieter, die ihren Sitz nicht in der

Bundesrepublik Deutschland haben, die entsprechende Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers; 3. Bescheinigung des Finanzamtes, dass aus steuerlichen Gründen gegen eine Auftragserteilung keine Bedenken bestehen oder gleichwertig; 4. Nachweis, dass den gesetzlichen Pflichten zur Zahlung der nicht vom Finanzamt erhobenen Steuern und der Sozialversicherungsbeiträge nachgekommen wird; 5. Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplanrechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet; 6. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§123,124 Abs. 1 GWB und der in § 124 Abs. 2 GWB genannten Ausschlussgründe sowie denen nach § 5 KorruptionsbGNRW; Hinweis: Maßnahmen des Bieters/des Mitglieds der Bietergemeinschaft zur Selbstreinigung nach § 125 GWB sind als gesonderte Erklärungen mit dem Angebot einzureichen; 7. ggf. Erklärung zu Nachunternehmerleistungen (Formular 233 VHB) sowie Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen (Formular 235 VHB) 8. Im Fall einer Bietergemeinschaft Angabe der Mitglieder und des bevollmächtigten Vertreters; Erklärung gesamtschuldnerischer Haftung; Angaben zur Aufgabenverteilung und zu den Gründen für die Bildung der Bietergemeinschaft (Formular234VHB); 9. Einverständniserklärung zur Veröffentlichung personenbezogener Daten; 10. 0523-Eigenerklärung Sanktionspaket 5. Die Eignung hinsichtlich der Anforderungen gemäß Ziffern 1-5 ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärung gemäß Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder „Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)“ nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder der „Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE)“ angegebenen Erklärungen und Bescheinigungen auf Verlangen innerhalb von 7 Kalendertagen nach der Absendung der Aufforderung der Vergabestelle vorzulegen. Bedient sich der Bieter zur Erfüllung der Eignungsanforderungen der Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsverleihe), sind für diese Unternehmen die entsprechenden Eigenerklärungen und Nachweise ebenfalls vorzulegen.

Critère: Assurance responsabilité professionnelle pour les risques

Description du critère de sélection: [Hinweis: Mangels Wählbarkeit einer der „Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit“ entsprechenden Kategorie in dem von der Auftraggeberin genutzten Vergabeportal wurden die nachstehend geforderten Erklärungen und Nachweise dem Kriterium „Berufliche Risikohaftpflichtversicherung“ zugeordnet.] 1. Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen; 2. Erklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung (Formular Erklärung zur Betriebshaftpflichtversicherung). Die Deckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden müssen mindestens 2.000.000 EUR pro Versicherungsfall betragen. Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr muss mindestens das Zweifache der vorbenannten Deckungssummen betragen. Die Eignung hinsichtlich der Anforderungen gemäß Ziffer 1 ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärung gemäß Formblatt „Eigenerklärung für nichtpräqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt124) oder „Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)“ nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt „Eigenerklärung für

nichtpräqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder der „Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE)“ angegebenen Erklärungen und Bescheinigungen auf Verlangen innerhalb von 7 Kalendertagen nach der Absendung der Aufforderung der Vergabestelle vorzulegen. Bedient sich der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft zur Erfüllung der Eignungsanforderungen der Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsverleihe), sind für diese Unternehmen die entsprechenden Eigenerklärungen und Nachweise ebenfalls vorzulegen. Fehlende Nachweise und Erklärungen können - müssen aber nicht - vom AG nachgefordert werden. Im Übrigen gilt das insoweit zur Eignung zur Berufsausübung ausgeführte.

Critère: Références sur des travaux spécifiés

Description du critère de sélection: [Hinweis: Mangels Wählbarkeit einer der „Technische und berufliche Leistungsfähigkeit“ entsprechenden Kategorie in dem von der Auftraggeberin genutzten Vergabeportal wurden die nachstehenden geforderten Erklärungen und Nachweise dem Kriterium „Referenzen zu bestimmten Arbeiten“ zugeordnet.] Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Die zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter bzw. der Bietergemeinschaft mit dem Angebot vorzulegen. Bedient sich der Bieter/die Bietergemeinschaft im Hinblick auf die technische und berufliche Leistungsfähigkeit eines anderen Unternehmens (sog. Eignungsverleihe), so sind die Erklärungen - soweit sie von einem Eignungsverleiher abzudecken sind - von diesem beizubringen/ zu erklären und dem Angebot beizufügen. Fehlende Nachweise und Erklärungen können - müssen aber nicht - von der AG nachgefordert werden. Geforderte Erklärungen/ Nachweise sind: Erklärung zu den Referenzen über Leistungen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, einschließlich u.a. Auftraggeber, Ansprechpartner des Auftraggebers (Formular "Erklärung zu den Referenzen"). Es ist mindestens eine mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbare Referenzen nachzuweisen. 1. Vergleichbare Referenzleistungen sind solche, die gleichzeitig die folgenden Aspekte erfassen (Mindestforderung): - einen Krankenhausverbund oder ein Akutkrankenhaus mit mind. 500 Betten - Erfahrung mit Umbaumaßnahmen im Hochhausbau und Bauen im Bestand - Erfahrung mit Umschlusssarbeiten im laufenden Betrieb - Erfahrungen mit Aufschaltung auf bestehende Systeme der Gebäudeautomation sowie Integration von Neuanlagen - Erfahrung mit komplexen MSR-/GA-Anlagen. 2. Die Referenzleistung muss beendet sein. Der Beendigungszeitpunkt darf bei Ablauf der Frist zur Abgabe des Angebotes nicht länger als 3 Jahre zurückliegen (Mindestanforderung). 3. Vergleichbare Leistungen mit Ausführung von Verkabelungsarbeiten mit einem Volumen von mind. 250 T € brutto sowie der Installation von Automationsstationen, Feldgeräten und Schaltschränken mit einem Volumen von mind. 300 T € brutto. (Mindestanforderung) 4. Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, unabhängig davon, ob sie dem Unternehmen angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der Qualitätskontrolle beauftragt sind, und derjenigen, über die der Unternehmer für die Errichtung des Bauwerks verfügt; 5. Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal; 6. formlose Bestätigung darüber, daß die für die Baustelle erforderliche Mitarbeiterstärke von mind. 10 MA dauerhaft bereit gestellt werden kann, da mindestens zwei Stationen parallel saniert werden; 7. formlose Bestätigung darüber, daß mindestens ein deutschsprachiger Obermonteur permanent vor Ort sein wird; 8. Technische Nachweise und Datenblätter zu den vom Bieter eingetragenen Fabrikaten; Die Eignung hinsichtlich der Anforderungen gemäß Ziffer 1-5 ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärung gemäß Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem

Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder „Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)“ nachzuweisen. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt „Eigenerklärung für nicht präqualifizierte Unternehmen in folgendem Vergabeverfahren“ (Formblatt 124) oder der „Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE)“ angegebenen Erklärungen und Bescheinigungen auf Verlangen innerhalb von 7 Kalendertagen nach der Absendung der Aufforderung der Vergabestelle vorzulegen. Die geforderten Referenzen sind mit den Inhalten des PQ-Zertifikats abzugleichen und ggfs. anhand des Formulars "Erklärung zu den Referenzen" zu ergänzen. Bedient sich der Bieter zur Erfüllung der Eignungsanforderungen der Kapazitäten anderer Unternehmen (Eignungsverleihe), sind für diese Unternehmen die entsprechenden Eigenerklärungen und Nachweise ebenfalls vorzulegen.

5.1.10. Critères d'attribution

Critère:

Type: Prix

Nom: Preis

Description: Preis

Catégorie du critère d'attribution poids: Pondération (pourcentage, valeur exacte)

Nombre critère d'attribution: 100

5.1.11. Documents de marché

Langues dans lesquelles les documents de marché sont officiellement disponibles: allemand

Date limite de demande d'informations complémentaires: 09/09/2026 23:59:00 (UTC+02:00)

Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Adresse des documents de marché: <https://bieter.ehealth-evergabe.de/bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/5e2e8987-b3d8-415b-8c01-e1f31cf6bf8d>

5.1.12. Conditions du marché public

Conditions de soumission:

Soumission par voie électronique: Requise

Adresse de soumission: <https://bieter.ehealth-evergabe.de/bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/5e2e8987-b3d8-415b-8c01-e1f31cf6bf8d>

Langues dans lesquelles les offres ou demandes de participation/candidatures peuvent être présentées: allemand

Catalogue électronique: Non autorisée

Variantes: Autorisée

Les soumissionnaires peuvent présenter plusieurs offres: Non autorisée

Date limite de réception des offres: 16/09/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Durée de validité des offres: 41 Jours

Informations qui peuvent être complétées après la date limite de réception des offres:

À la discrétion de l'acheteur, tous les documents manquants relatifs au soumissionnaire peuvent être transmis ultérieurement.

Informations complémentaires: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Informations relatives à l'ouverture publique:

Date d'ouverture: 16/09/2026 14:00:00 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Lieu: digital

Conditions du marché:

Le contrat doit être exécuté dans le cadre de programmes d'emplois protégés: Non

Facturation électronique: Requise
La commande en ligne sera utilisée: oui
Le paiement électronique sera utilisé: oui

5.1.15. Techniques

Accord-cadre:

Pas d'accord-cadre

Informations sur le système d'acquisition dynamique:

Pas de système d'acquisition dynamique

5.1.16. Informations complémentaires, médiation et recours

Organisation chargée des procédures de recours: Vergabekammer Rheinland

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours: Vergabekammer Rheinland

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Nom officiel: Kliniken der Stadt Köln gGmbH

Numéro d'enregistrement: 28b2c3d0-b491-4484-bd63-fc0d4a6e0afa

Département: Bau

Adresse postale: Neufelder Straße 34

Ville: Köln

Code postal: 51067

Subdivision pays (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Pays: Allemagne

Point de contact: Gesundheitscampus Merheim

Adresse électronique: ivenc@kliniken-koeln.de

Téléphone: +49 1726529488

Adresse internet: <https://www.kliniken-koeln.de>

Rôles de cette organisation:

Acheteur

Organisation qui fournit des informations complémentaires sur la procédure de passation de marché

8.1. ORG-0002

Nom officiel: Vergabekammer Rheinland

Numéro d'enregistrement: e54d5375-dfbf-42fa-931a-003052f51384

Adresse postale: Zeughausstr. 2 – 10

Ville: Köln

Code postal: 50667

Subdivision pays (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: vergabekammer@bezreg-koeln.nrw.de

Téléphone: +49 2211473045

Télécopieur: +49 2211472889

Rôles de cette organisation:

Organisation chargée des procédures de recours

Organisation qui fournit des précisions concernant l'introduction des recours

8.1. ORG-0003

Nom officiel: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numéro d'enregistrement: 0204:994-DOEVD-83

Ville: Bonn

Code postal: 53119

Subdivision pays (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pays: Allemagne

Adresse électronique: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Téléphone: +49228996100

Rôles de cette organisation:

TED eSender

10. Changement

Version de l'avis antérieur à modifier

:

e5b67b03-12e8-4665-8295-df51e9704af4-01

Principale raison du changement

:

Correction par l'acheteur

Informations relatives à l'avis

Identifiant/version de l'avis: 487a0da8-12ff-4a01-a2b2-600d44099465 - 01

Type de formulaire: Mise en concurrence

Type d'avis: Avis de marché ou de concession – régime ordinaire

Sous-type d'avis: 16

Date d'envoi de l'avis: 04/09/2026 09:52:02 (UTC+02:00) Heure de l'Europe orientale, heure d'été de l'Europe centrale

Langues dans lesquelles l'avis en question est officiellement disponible: allemand

Numéro de publication de l'avis: 614424-2026

Numéro de publication au JO S: 172/2026

Date de publication: 07/09/2026